

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 10.02.2019

Druckdatum: 12.07.2019

Ersetzt Version vom: 04.06.2018.

1. Bezeichnung des Stoffs und des Unternehmens

1.1. Bezeichnung des Stoffs

Produktname: Sakota Sekundenkleber - 3g
Verwendung: schnell klebender Sekundenkleber

1.2. Einzelheiten zum Lieferanten/ Hersteller

Importer: ÜGYV-SZERV. Kft. Budapest, 1103 Gyömrői út 105.
Tel: +36-1-290-3500, Fax: +36-1-297-0263, email: sakota@sakota.com

Hersteller: NINGBO YILIAN TRADE COMPANY LIMITED
Floor 15, No.6 COB Office Building, Century Oriental Plaza,
No.1083 East Zhongshan Road, Ningbo, China

1.3. *Notrufnummer:* Für Notfälle steht Ihnen die Oben genannte Telefon Nummer oder die Rufbereitschaft von OKBI: +36-80- 201-199. (Tag und Nacht)

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

2.2. Gefahrenpiktogramme



GHS07

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Ergänzende Informationen: EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweis: P261 Einatmen der Dämpfe vermeiden.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Sicherheitshinweis: P501 Inhalt/Behälter gemäß nationaler Vorschriften der Wiederverwendung oder Wiederverwertung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Personen, die auf Acrylate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden. Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

3. Informationen zur Zusammensetzung/Angaben und zu Bestandteilen

Bezeichnung	CAS-Nr.	<i>Gehalt</i>
Ethyl-2-cyanacrylat	7085-85-0	80-99%
Hydrochinon	123-31-9	< 1%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen: Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Verklebte Hautteile nicht auseinanderziehen. Diese können mit einem stumpfen Objekt, wie einem Löffel, nach einem Bad in warmem Seifenwasser vorsichtig voneinander gelöst werden.

Cyanacrylate geben während des Aushärtens Wärme ab. In seltenen Fällen kann eine große Produktmenge soviel Wärme produzieren, daß Verbrennungen entstehen.

Nachdem der Klebstoff von der Haut entfernt worden ist, sollten die Verbrennungen wie

gewöhnliche Verbrennungen behandelt werden.

Falls die Lippen versehentlich zusammengeklebt werden, warmes Wasser auf die Lippen auftragen, für größtmögliche Benetzung mit Speichel und Druck vom Mundinneren sorgen. Lippen schälen oder rollen bis sie sich lösen. Nicht versuchen, die Lippen mit entgegengesetzten Bewegungen auseinander zu ziehen.

Augenkontakt: Wenn das Auge so verklebt ist, daß es nicht geöffnet werden kann, Augenwimpern mit warmem Wasser durch Auflegen eines nassen Wattebausches lösen. Auge solange bedeckt halten, bis sich der Klebstoff vollständig abgelöst hat, das sind üblicherweise 1 bis 3 Tage. Cyanacrylat härtet am Augenprotein aus, wodurch Tränenfluss ausgelöst wird. Dieser hilft, den Klebstoff wieder zu lösen.

Auge nicht mit Gewalt öffnen. Medizinische Versorgung veranlassen, wenn feste Partikel des Cyanacrylats unter dem Lid eingeschlossen sind und dadurch eine Verletzung durch Reibung verursachen.

Verschlucken: Sicherstellen, daß die Atemwege frei sind. Das Produkt polymerisiert sofort im Mund, wodurch es fast unmöglich wird, es zu verschlucken. Der Speichel trennt langsam das verfestigte Produkt vom Mund (mehrere Stunden).

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise für die Brandbekämpfung: Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

7. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen

Flüssigkeit	–	flüssig, farblos
Geruch	-	reizend
Geruchsschwelle	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
pH-Wert	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Schmelzpunkt	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Erstarrungstemperatur	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Siedebeginn	-	> 100 °C (> 212 °F)
Flammpunkt	-	80,0 - 93 °C (176 - 199.4 °F); Tagliabue closed cup
Verdampfungsgeschwindigkeit	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Entzündbarkeit	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Dampfdruck	-	(25 °C (77 °F)), < 0,5 mbar
Relative Dampfdichte	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Dichte	-	1,1 g/cm ³ , (20 °C (68 °F))
Schüttdichte	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Löslichkeit	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Löslichkeit qualitativ	-	Polymerisiert bei kontakt mit Feuchtigkeit, (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Viskosität - (Kegel - Platte; 40 °C (104 °F); Schergefälle: 3.000 s ⁻¹); 60,00 - 80,00 mPa.s	-	
Viskosität (kinematisch)	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	-	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar.

8. Stabilität und Reaktivität

8.1. *Reaktivität*: In Anwesenheit von Wasser, Aminen, alkalischen Substanzen und Alkohol kommt es zu einer schnellen exothermen Polymerisation.

8.2. *Chemische Stabilität*: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

8.3. 10.3. *Möglichkeit gefährlicher Reaktionen*: Siehe Abschnitt Reaktivität

8.4. *Zu vermeidende Bedingungen*: Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

8.5. *Unverträgliche Materialien*: Siehe Abschnitt Reaktivität.

8.6. *Gefährliche Zersetzungsprodukte*: Keine bekannt

9. Toxikologische Angaben

9.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Primäre Reizwirkung: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung) Nicht anwendbar.

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

10. Umweltbezogene Angaben

10.1. Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2. Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.3. Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.4. Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

10.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

10.6. Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

11.Hinweise zur Entsorgung

11.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Europäischer Abfallkatalog

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen: Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

12.Rechtsvorschriften

12.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische

Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

12.2. *Stoffsicherheitsbeurteilung:* Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.